

geweste) die K. nimb ich zwischen dem Nidergang vnd Mitt-
 nacht / halt die scheiben vnuerzuckte / vnnnd füre den Indicem
 oder Stundzeiger darauff / der zeigt mir inn der scheiben zu
 eusserst / daß die Sonn geht im Anfang des Schükens / vnd
 im Calender der 22. oder 12. Nouemb. sey.

Das 22. Capitel.

Wie man zu Nacht durch das Gestirn
 des Heerwagens die Stund er-
 kennen soll.

Wende dich mit deinem Angesicht gegen dem
 Polo, als ich im 17. Capitel gesage hab / vnd halt den
 Quadranten mit dem Centro A. vbersich / daß der Faden vff
 die mitte der 100. puncten scalæ altimetrix hange / vnd halt
 dessen Angesicht gegen dir / den Rücken gegen dem Polo oder
 Meerstern / vnd rucke den Zeiger herum (doch denselben zu-
 vor länger gemacht / wie oben gelehrt) bis er mit wahrer Lini
 treff die 2. hindere Räder des Heerwagens: doch soll das ein
 Aug zugehalten / vnnnd dises alles mit einem Aug gesehen
 werden.

Dann halt den Zeiger vnuerzuckt / nimb den Quadran-
 ten zu dir / vnnnd ruck die 2. Stern in der scheiben mit P. ver-
 zeichnet / vnder den zeiger / behalt die scheib vnuerzuckt / vnd
 leg den Zeiger auff den Tag des Monats / so zeige er die rechte
 Stund / so du gesucht hast.

Diser gebrauch ist nach der Polus höhe nit zu verkeren /
 sonder bleibt in allen Landen vnd Orten.

Das